



Fraktion FWHPINI · In der Wasserschöpp 26 · 64646 Heppenheim

Stadtverordnetenvorsteherin  
Frau S. Benyr  
Großer Markt 1

64646 Heppenheim

**Fraktionsvorsitzender in der  
Stadtverordnetenversammlung**

**Hubert Vettel**

Telefon: 06252 70 49 01

E-Mail: hubertvettel@t-online.de

Internet: www.fw-heppenheim.de

Datum: 21.7.2016

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin Benyr,

die Fraktion der FWHPINI bittet, folgenden **Antrag** in den Geschäftsgang der kommenden Sitzungen zu nehmen:

**„ Der Magistrat wird gebeten, zusammen mit Hessen Mobil folgende Punkte bei der geplanten Deckensanierung der Ludwigstraße umzusetzen:**

- 1. Die Deckensanierung der B3 von der B460/Lehrstraße bis zum Kreisverkehrsplatz B3/L3398/L312 wird als „Lärmoptimierter Asphalt“ – LOA- (Flüsterasphalt) ausgeführt.**
- 2. Die heutigen Radwege werden an allen Straßeneinmündungen rechtzeitig auf die Fahrbahn der Ludwigstraße und zurück geleitet.**
- 3. An der Einmündung der Zollhausstraße ist zwischen der Fahrbahn und dem Radweg in dem Grünstreifen der heutige Standort des ca. 1 Meter hohen, runden Pfostens aus rotem Sandstein. Der Standort des letzten Erinnerungsmals aus 1820 wird baulich deutlich aufgewertet.“**

Begründung:

Zu 1: Nach den positiven Erfahrungen mit dem „Lärmoptimierten Asphalt“ in der Darmstädter Straße und der Lehrstraße, soll zum Schutz der Anlieger auch der gesamte Deckensanierungsbereich mit Lärmoptimiertem Asphalt ausgeführt werden.

Zu 2: Die heute in den Einmündungsbereichen durchgezogenen Radwege erzeugen mit dem aus den Nebenstraßen einfahrenden und den auf der B3 fahrenden Verkehrsteilnehmer ein permanentes Konfliktpotential.

Zu 3: Das unter Denkmalschutz stehende letzte Erinnerungsmal an das ehemalige Zollhaus von ca. Jahr 1820 steht heute unerkant zwischen Radweg und Fahrbahn. Deshalb kann es von interessierten Besuchern nur unzureichend wahrgenommen werden. Der bisherige Platz sollte entweder aufgewertet, oder zusammen mit dem Denkmalschutz ein neuer Standort in der Nähe gefunden werden.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Hubert Vettel